

## Safety Data Sheets

### Leica HER2 FISH System - 30 Test

Catalog No: TA9217

**SDS**                      LSI HER2/CEP17 Probe  
                                 Post Hybridization Wash 2  
                                 BOND Enzyme Concentrate 2  
                                 BOND Enzyme Diluent

#### Hyperlinks

[DE](#)

---

**Company**                      Leica Biosystems Newcastle Ltd  
                                 Balliol Business Park West  
                                 Benton Lane  
                                 Newcastle Upon Tyne  
                                 NE12 8EW  
                                 United Kingdom

---

**Telephone**                      +44 191 215 0567

---

**Facsimile**                      +44 191 215 1152

---

**Customer Service**                      +44 800 298 2344

---

**Email Address**                      [msds@leicabiosystems.com](mailto:msds@leicabiosystems.com)

---

#### Regional Offices

Leica Biosystems Canada  
71 Four Valley Drive  
Concord, Ontario L4K 4V8  
Canada  
+1 800 248 0123

Leica Biosystems Inc  
1700 Leider Lane  
Buffalo Grove IL 60089  
USA  
+1 800 248 0123

Leica Biosystems Melbourne  
Pty Ltd  
495 Blackburn Road  
Mt Waverley VIC 3149  
Australia  
+61 2 8870 3500

**SDS Expiry Date: 20 FEB 2023**

**SICHERHEITSDATENBLATT**

LSI HER2/CEP17 PROBE

Seite: 1

Erstellungsdatum: 11/SEP/2020

Revisionsnummer: 4

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator****Produktbezeichnung:** LSI HER2/CEP17 PROBE**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd

Balliol Business Park West

Benton Lane

Newcastle Upon Tyne

NE12 8EW

United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567**Fax:** +44 191 2151152**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)**1.4. Notrufnummer****Notfalltelefon:** USA und Kanada : 1-800-424-9300

Außerhalb der USA und Kanada : +1 703-741-5970

Bei Notrufen.

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (CLP):** Repr. 1B: H360D**Einstufung (DSD/DPD):** T: R61**Wichtigste nachteilige Effekte:** Kann das Kind im Mutterleib schädigen.**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnungselemente (CLP)****Gefahrenhinweise:** H360D: Kann das Kind im Mutterleib schädigen.**Signalwörter:** Gefahr**Gefahrenpiktogramme:** GHS08: Gesundheitsgefahr**Sicherheitshinweise:** P201: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

LSI HER2/CEP17 PROBE

Seite: 2

P202: Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

\* P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P308+313: BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P314: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## Kennzeichnungselemente (DSD/DPD)

**Gefahrenkennz:** T; Giftig.



**R-Sätze:** R61: Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

**S-Sätze:** S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

S53: Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

**P-Sätze:** Nur von Fachleuten zu verwenden.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile: FORMAMID

EC	CAS	Einstufung (CLP)	Einstufung (DSD/DPD)	Prozent
200-842-0	75-12-7	Repr. 1B: H360D	T: R61	30-50%

**Registrierte Nr. REACH:** 01-2119496064-35-XXXX

**SVHC:** Formamid ist als besonders besorgniserregender Stoff klassifiziert.

#### Nicht eingestufte Bestandteile:

#### DEXTRAN SULPHATE

EC	CAS	Einstufung (CLP)	Einstufung (DSD/DPD)	Prozent
-	9011-18-1	Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335	Xi: R36/37/38	1-10%

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt. Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

LSI HER2/CEP17 PROBE

Seite: 3

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt zeigen. Kein Erbrechen herbeiführen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Alkohol- oder Polymerschäum. Alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Cyanwassertoff (Blausäure) frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickstoffoxiden frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Ammoniak.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Reinigung nur durch Fachkräfte, die mit dem entsprechenden Material vertraut sind. Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Für ordnungsgemäße Entsorgung, siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

LSI HER2/CEP17 PROBE

Seite: 4

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Unverträgliche Materialien und Bedingungen vermeiden - siehe Absatz 10 des Sicherheitsdatenblatts.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**FORMAMID**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	18 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-
AT	16 mg/m <sup>3</sup>	32 mg/m <sup>3</sup>	-	-
CH	18 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

### DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen.

**Atemschutz:** Atemschutz müssen für notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Undurchlässige Handschuhe. Handschuhe aus Butyl.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung. Stiefel aus Gummi.

**Umweltwirkungen:** Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern. Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen. Bezüglich Anforderungen der EG-Umweltgesetzgebung wird auf die Gesetzgebung der jeweiligen Mitgliedstaaten verwiesen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

LSI HER2/CEP17 PROBE

Seite: 5

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Mischbar

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Viskosität, Wert:** Nicht verfügbar.

**Viskosität, Testmethode:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht zutreffend.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Säuren. Basen. Jod. Pyridin. Schwefeltrioxid. Aluminium.  
Eisen. Kupfer. Korrodiert Naturkautschuk.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickoxiden frei. Setzt bei Verbrennung giftige

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

LSI HER2/CEP17 PROBE

Seite: 6

Gase von Cyanwasserstoff (Blausäure) frei Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Ammoniak.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Toxizität, Werte:**

**Gefährliche Bestandteile:**

**FORMAMID**

Route	Art	Test	Wert	Maßeinheit
ORAL	RATTE	LD50	5325	mg/kg
GASE	RATTE	4H LC50	> 21	mg/l
HAUT	RATTE	LD50	> 3000	mg/kg bw/day

**Nicht berücksichtigte Effekte für Gemische:**

Wirkung	Route	Basis
Akute Toxizität (gesundheitsschädlich)	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Akute Toxizität (giftig)	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Akute Toxizität (sehr giftig)	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Reizung	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Ätzwirkung	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Sensibilisierung	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Toxizität bei wiederholter Verabreichung	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Karzinogenität	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Mutagenität	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Reproduktionstoxizität	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

LSI HER2/CEP17 PROBE

Seite: 7

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Öcotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Landverkehr (ADR/RID):** Nicht für den Transport auf dem Landweg geregelt.

**Seetransport (IMDG):** Nicht für den Transport auf dem Seeweg geregelt.

**Luftverkehr (IATA):** Nicht für den Transport per Luft geregelt.

**Die Binnenschifffahrt (ADNR/AND):** Nicht für den Transport auf Binnenwasserstraßen geregelt.

Die Unterabschnitte 14.1 bis 14.7 gelten nicht. Wie bei allen Chemikalien müssen Pakete, die diesen Stoff enthalten, beim Laden, Transportieren und Entladen jedoch so gehandhabt werden, dass das Risiko von Schäden an diesen Paketen sowie das Risiko des Auslaufens dieser Pakete minimiert werden.

[Fort.]



# SICHERHEITSDATENBLATT

LSI HER2/CEP17 PROBE

Seite: 8

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß;

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Der Richtlinie 1999/45/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** H360D: Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
R61: Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

**SICHERHEITSDATENBLATT**

POST HYBRIDIZATION WASH 2

Seite: 1

Erstellungsdatum: 11/SEP/2020

Revisionsnummer: 4

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator****Produktbezeichnung:** POST HYBRIDIZATION WASH 2**REACH-Registrierungsnummer:** Für manche oder alle Inhaltsstoffe dieser Mischung sind keine Registrierungsnummern verfügbar, denn diese(r) Inhaltsstoff(e) oder deren Verwendung sind von der Registrierung ausgenommen, weil die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd

Balliol Business Park West

Benton Lane

Newcastle Upon Tyne

NE12 8EW

United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567**Fax:** +44 191 2151152**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)**1.4. Notrufnummer****Notfalltelefon:** USA und Kanada : 1-800-424-9300

Außerhalb der USA und Kanada : +1 703-741-5970

Bei Notrufen.

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (CLP):** Repr. 1B: H360D**Einstufung (DSD/DPD):** T: R61**Wichtigste nachteilige Effekte:** Kann das Kind im Mutterleib schädigen.**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnungselemente (CLP)****Gefahrenhinweise:** H360D: Kann das Kind im Mutterleib schädigen.**Signalwörter:** Gefahr**Gefahrenpiktogramme:** GHS08: Gesundheitsgefahr**Sicherheitshinweise:** P201: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST HYBRIDIZATION WASH 2

Seite: 2

P202: Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

\* P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P308+313: BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P314: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## Kennzeichnungselemente (DSD/DPD)

**Gefahrenkennz:** T; Giftig.



**R-Sätze:** R61: Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

**S-Sätze:** S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

S53: Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

**P-Sätze:** Nur von Fachleuten zu verwenden.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

**Gefährliche Bestandteile:**

#### FORMAMID

EC	CAS	Einstufung (CLP)	Einstufung (DSD/DPD)	Prozent
200-842-0	75-12-7	Repr. 1B: H360D	T: R61	30-50%

**SVHC:** Formamid ist als besonders besorgniserregender Stoff klassifiziert.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Betroffene Haut mit reichlich fließendem Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt. Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Arzt aufsuchen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST HYBRIDIZATION WASH 2

Seite: 3

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt zeigen. Kein Erbrechen herbeiführen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Alkohol- oder Polymerschäum. Alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Cyanwassertoff (Blausäure) frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickstoffoxiden frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Ammoniak.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Reinigung nur durch Fachkräfte, die mit dem entsprechenden Material vertraut sind. Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Für ordnungsgemäße Entsorgung, siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST HYBRIDIZATION WASH 2

Seite: 4

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Unverträgliche Materialien und Bedingungen vermeiden - siehe Absatz 10 des Sicherheitsdatenblatts.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**FORMAMID**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	18 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-
AT	16 mg/m <sup>3</sup>	32 mg/m <sup>3</sup>	-	-
SE	18 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

### DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen.

**Atemschutz:** Atemschutz müssen für notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Undurchlässige Handschuhe. Handschuhe aus Butyl.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung. Stiefel aus Gummi.

**Umweltwirkungen:** Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern. Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen. Bezüglich Anforderungen der EG-Umweltgesetzgebung wird auf die Gesetzgebung der jeweiligen Mitgliedstaaten verwiesen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST HYBRIDIZATION WASH 2

Seite: 5

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Mischbar

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Viskosität, Wert:** Nicht verfügbar.

**Viskosität, Testmethode:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht zutreffend.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Säuren. Basen. Jod. Pyridin. Schwefeltrioxid. Aluminium. Eisen. Kupfer. Korrodiert Naturkautschuk.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickoxiden frei. Setzt bei Verbrennung giftige

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST HYBRIDIZATION WASH 2

Seite: 6

Gase von Cyanwasserstoff (Blausäure) frei Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Ammoniak.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Toxizität, Werte:**

**Gefährliche Bestandteile:**

**FORMAMID**

Route	Art	Test	Wert	Maßeinheit
ORAL	RATTE	LD50	5325	mg/kg
GASE	RATTE	4H LC50	> 21	mg/l
HAUT	RATTE	LD50	> 3000	mg/kg bw/day

**Nicht berücksichtigte Effekte für Gemische:**

Wirkung	Route	Basis
Akute Toxizität (gesundheitsschädlich)	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Akute Toxizität (giftig)	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Akute Toxizität (sehr giftig)	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Reizung	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Ätzwirkung	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Sensibilisierung	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Toxizität bei wiederholter Verabreichung	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Karzinogenität	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Mutagenität	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend
Reproduktionstoxizität	-	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht zutreffend

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

POST HYBRIDIZATION WASH 2

Seite: 7

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Landverkehr (ADR/RID):** Nicht für den Transport auf dem Landweg geregelt.

**Seetransport (IMDG):** Nicht für den Transport auf dem Seeweg geregelt.

**Luftverkehr (IATA):** Nicht für den Transport per Luft geregelt.

**Die Binnenschifffahrt (ADNR/AND):** Nicht für den Transport auf Binnenwasserstraßen geregelt.

Die Unterabschnitte 14.1 bis 14.7 gelten nicht. Wie bei allen Chemikalien müssen Pakete, die diesen Stoff enthalten, beim Laden, Transportieren und Entladen jedoch so gehandhabt werden, dass das Risiko von Schäden an diesen Paketen sowie das Risiko des Auslaufens dieser Pakete minimiert werden.

[Fort.]



# SICHERHEITSDATENBLATT

POST HYBRIDIZATION WASH 2

Seite: 8

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß;

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Der Richtlinie 1999/45/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** H360D: Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
R61: Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
BOND ENZYME CONCENTRATE 2

Seite: 1

Erstellungsdatum: 11/SEP/2020

Revisionsnummer: 4

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

**Produktbezeichnung:** BOND ENZYME CONCENTRATE 2

**REACH-Registrierungsnummer:** Für manche oder alle Inhaltsstoffe dieser Mischung sind keine Registrierungsnummern verfügbar, denn diese(r) Inhaltsstoff(e) oder deren Verwendung sind von der Registrierung ausgenommen, weil die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd  
Balliol Business Park West  
Benton Lane  
Newcastle Upon Tyne  
NE12 8EW  
United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567

**Fax:** +44 191 2151152

**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)

**1.4. Notrufnummer**

**Notfalltelefon:** USA und Kanada : 1-800-424-9300  
Außerhalb der USA und Kanada : +1 703-741-5970  
Bei Notrufen.

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (CLP):** EUH208

**Einstufung (DSD/DPD):** Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß DSD/DPD.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnungselemente (CLP)**

**Gefahrenhinweise:** EUH208: Enthält proteinase k. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Kennzeichnungselemente (DSD/DPD)**

**Gefahrenkennz:** Keine bedeutende Gefahr.

**P-Sätze:** Enthält proteinase k. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME CONCENTRATE 2

Seite: 2

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

**Gefährliche Bestandteile:**

#### GLYCEROL

EC	CAS	Einstufung (DSD/DPD)	Einstufung (CLP)	Prozent
200-289-5	56-81-5	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	-	50-70%

#### PROTEINASE K

254-457-8	39450-01-6	Xi: R36/37/38; T: R39; Xn: R40; Xi: R41; Sens.: R42	Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; Resp. Sens. 1: H334; Eye Dam. 1: H318	<1%
-----------	------------	---	---	-----

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen.

**Einatmen:** Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME CONCENTRATE 2

Seite: 3

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

GLYCEROL

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
EU	10 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

### DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME CONCENTRATE 2

Seite: 4

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen.

**Atemschutz:** Atemschutz müssen für notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern. Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Flammen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME CONCENTRATE 2

Seite: 5

## 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

#### GLYCEROL

HAUT	MEERSCHWEINCHEN	LD50	56,750	mg/kg
MÜNDLICH	RATTE	LD50	23,000	mg/kg
DÄMPFE	RATTE	1H LC50	> 11	mg/l

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME CONCENTRATE 2

Seite: 6

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Landverkehr (ADR/RID):** Nicht für den Transport auf dem Landweg geregelt.

**Seetransport (IMDG):** Nicht für den Transport auf dem Seeweg geregelt.

**Luftverkehr (IATA):** Nicht für den Transport per Luft geregelt.

**Die Binnenschifffahrt (ADNR/AND):** Nicht für den Transport auf Binnenwasserstraßen geregelt.

Die Unterabschnitte 14.1 bis 14.7 gelten nicht. Wie bei allen Chemikalien müssen Pakete, die diesen Stoff enthalten, beim Laden, Transportieren und Entladen jedoch so gehandhabt werden, dass das Risiko von Schäden an diesen Paketen sowie das Risiko des Auslaufens dieser Pakete minimiert werden.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß;

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Der Richtlinie 1999/45/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME CONCENTRATE 2

Seite: 7

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH208: Enthält proteinase k. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

R36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

R39: Ernste Gefahr irreversiblen Schadens.

R40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

R42: Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.



## SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME DILUENT

Seite: 1

Erstellungsdatum: 20 FEB 2020

Revisionsnummer: 4

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** BOND ENZYME DILUENT

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie in Labors - Beruf.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Leica Biosystems Newcastle Ltd

Balliol Business Park West

Benton Lane

Newcastle Upon Tyne

NE12 8EW

United Kingdom

**Tel:** +44 191 2150567

**Fax:** +44 191 2151152

**Email:** [msds@LeicaBiosystems.com](mailto:msds@LeicaBiosystems.com)

#### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** USA und Kanada: 1-800-424-9300  
Außerhalb von USA und Kanada: +1 703-741-5970  
nur bei Notrufen.

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** \* Skin Sens. 1A: H317

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** \* Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** \* H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Gefahrenpiktogramme:** \* GHS07: Ausrufezeichen



**Signalwörter:** \* Achtung

**Sicherheitshinweise:** \* P261: Einatmen von Staub vermeiden.

\* P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

\* P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz.

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME DILUENT

Seite: 2

P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen/seife.  
P333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P362+364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
P501: Inhalt/Behälter der Sammelstelle für gefährliche oder Sonderabfälle zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

\* **Gefährliche Inhaltsstoffe:** 0.035% 2-methylisothiazol-3(2H)-one.

*EC	*CAS	*PBT / WEL	*CLP-Klassifizierung	*Prozent
*220-239-6	*2682-20-4	–	*Acute Tox. 3 (Oral) H301, Acute Tox. 3 (Dermal) H311, Acute Tox. 2 (Inhalation) H330, Skin Corr. 1B H314, Skin Sens. 1A H317 C ≥0.0015%, Eye Dam. 1 H318, STOTS3 H335 (Lungs), Aquatic Acute 1 H400 M-Factor 10, Aquatic Chronic 1 H410 M-Factor 1.	*0.035%

\* **REACH** Registrierungsnummer: 01-2120764690-50-XXXX.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** \* Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** \* Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME DILUENT

Seite: 3

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** \* Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** \* Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nicht zutreffend.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Expositionsgrenzwerte:**

Glycerol

*State	*8 hour TWA	*15 min. STEL	*8 hour TWA	*15 min. STEL
*DE	200 mg/m <sup>3</sup>	200 mg/m <sup>3</sup>	–	–

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME DILUENT

Seite: 4

## DNEL/PNEC

### 2-methylisothiazol-3(2H)-one

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	21 µg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalation (acute/short term)	43 µg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	21 µg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Inhalation (acute/short term)	43 µg/m <sup>3</sup>	Bevölkerung	Lokale
DNEL	Oral (wiederholter Verabreichung)	27 µg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische
DNEL	Oral (acute/short term)	53 µg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** \* Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atenschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** \* Undurchlässige Handschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** \* Einleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. die unmittelbare Umgebung verhindern.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Geruchlos

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht verfügbar.

**obere:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** Nicht verfügbar.

**Vert. koef: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht zutreffend.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME DILUENT

Seite: 5

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität:** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**\*Gefährliche Bestandteile:**

**\*2-methylisothiazol-3(2H)-one**

DERMAL	RAT	LD50	242	mg/kg
DUST/MIST	RAT	4H LC50	0.1	mg/l
ORAL	RAT	LD50	120	mg/kg

**Für das Produkt relevante Gefahren:**

Gefahr	Route	Basis
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	-	Gefährlich: Berechnet

**Nicht berücksichtigte Gefahren für Stoffe:**

Gefahr	Route	Basis
Akute Toxizität (ac. tox. 4)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 3)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 2)	-	Keine Gefahr: Berechnet Akute
Toxizität (ac. tox. 1)	-	Keine Gefahr: Berechnet

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## BOND ENZYME DILUENT

Seite: 6

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	-	Keine Gefahr: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	-	Keine Gefahr: Berechnet
Keimzell-Mutagenität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Karzinogenität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Reproduktionstoxizität	-	Keine Gefahr: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	-	Keine Gefahr: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	-	Keine Gefahr: Berechnet
Aspirationsgefahr	-	Keine Gefahr: Berechnet

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** \* Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** \* Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** \* Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** \* Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** \* Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

**Sonstige Angaben:** Nicht zutreffend.

### Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

**\*Gefährliche Bestandteile:**

**\*2-methylisothiazol-3(2H)-one**

ALGAE	48H EC50	72.5	µg/l
Freshwater fish	96H LC50	4.77	mg/l
Freshwater invertabrates	48H EC50	934	µg/l
Marine invertabrates	48H EC50	2.98	mg/l

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

#### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BOND ENZYME DILUENT

Seite: 7

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Verpackungsentsorgung:** Mit Wasser reinigen. Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß;  
VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES  
RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und  
Gemischen. VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS  
UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung  
chemischer Stoffe (REACH).

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Daten der Abschnitte 8, 11 und 12:** Quelle: European Chemicals Agency, <http://echa.europa.eu>

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet

[Fort.]

# **SICHERHEITSDATENBLATT**

BOND ENZYME DILUENT

**Seite: 8**

werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.